

ACTIONBOUND - EIN DIGITALER MUSEUMSRUNDGANG

Alle Altersgruppen

Eine digitale Schatzsuche führt Jugendliche quer durch das Museum. Die speziell für die Lyonel-Feininger-Galerie entwickelten Actionbounds bieten Gruppen junger Menschen mobile Abenteuer im Museum.

Ein Actionbound ist ein interaktiver Guide, der über das eigene Smartphone oder ein im Museum verfügbares Tablet genutzt werden kann. Über diesen Zugang und das spielerische Erleben der Bilderwelt Feiningers, wird die Lust zu entdecken geweckt.

Das Museum erschließt sich aus neuen Perspektiven und das Erkunden einer Ausstellung wird zum medialen Gruppenerlebnis.

Dauer: ca. 1 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 1 € je TN

Lernfelder: Hemmschwellen abbauen, Museum spielerisch

kennenlernen



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





Alle Altersgruppen

MUSEUM MACHT SPASS. FÜHRUNG FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN

Alle Altersgruppen

Lyonel Feininger. Meister der Moderne

Museen sind für junge Menschen meist eine noch unbekannte Welt. Um sie den Teilnehmenden zu öffnen, entdecken wir die Ausstellungsräume mit Spiel und Spaß.

Sonderausstellung

Auch in den regelmäßig wechselnden Sonderausstellungen bieten wir abwechslungsreich gestaltete und altersstufengerechte Führungen an.

Dauer: ca. 1 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 1 € je TN

Lernfeld: Spaß im Museum



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





MATERIAL DRUCK

Klasse 1 bis 4

Wolle, Draht, Leinen, Federn und anderes hinterlassen beim Drucken wunderschöne Strukturen.

Angesichts der Vielzahl dieser Materialien haben die Teilnehmenden aber nicht nur viele Möglichkeiten, sondern auch die Qual der Wahl. Gezielt müssen die unterschiedlichen Dinge zu einem Druckstock zusammengesetzt werden, damit nach dem Abdrucken auf dem Papier spannende Ergebnisse entstehen.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Hochdruck, Frottage



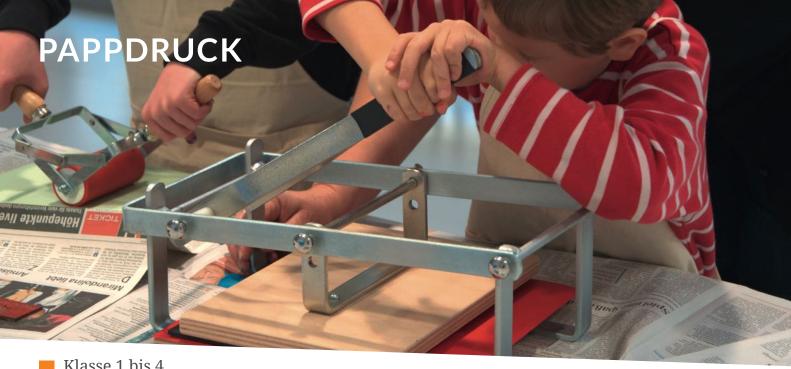
KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





PAPPDRUCK

Klasse 1 bis 4

Die Teilnehmenden stellen aus Pappe einen Druckstock her. Dazu werden klein geschnittene Pappstückchen zu einem Motiv zusammengefügt und auf eine Grundplatte geklebt. Dieser Druckstock wird mit Farbe eingefärbt und kann dann gedruckt werden.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Hochdruck



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





STEMPELDRUCK

Klasse 1 bis 4

Das Stempeln dient als Einführung in das Prinzip des Druckens. Auf einfache Weise verdeutlicht diese Technik die seitenverkehrte Wiedergabe des Motivs und die Möglichkeit der Wiederholungen.

Die Teilnehmenden fertigen eigene Stempel aus den unterschiedlichsten Materialien (Gummibänder, Kordeln, Moosgummi etc.). Dabei können sie neben Motiven und Mustern einzelne Buchstaben oder Zahlen in die Gestaltung einfügen.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Hochdruck, Stempel



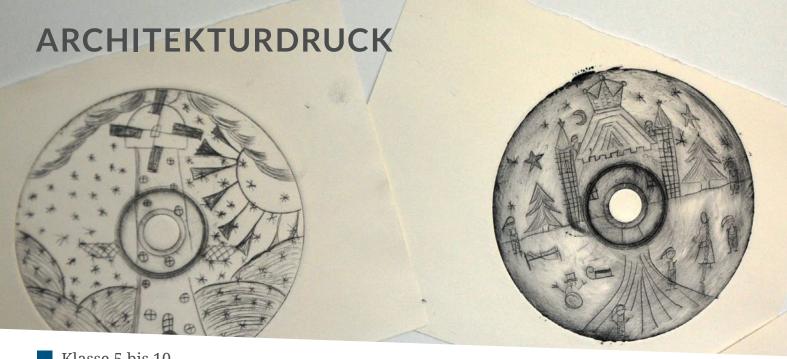
KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





Klasse 5 bis 10

ARCHITEKTURDRUCK

Klasse 5 bis 10

Mit einer CD ein Bild drucken – ja das geht. Allerdings ist die CD dann für das Abspielen von Musik ungeeignet.

Die Teilnehmenden gehen im Umkreis des Museums auf Motivsuche. Die Architekturmotive werden in eine Zeichnung umgesetzt. Auf dieser Grundlage fertigen die Teilnehmenden aus der CD einen »Druckstock«. Dazu werden die Linien mit einer Radiernadel geritzt und dann mit Farbe gefüllt: das Prinzip einer Kaltnadelradierung.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Architektur, Tiefdruck

Wir freuen uns, wenn Sie ausrangierte CDs mitbringen.



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de

T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





MONOTYPIE

Klasse 5 bis 10

Schnell. Spontan. Dem Zufall überlassen.

Bei dieser Technik wird das Motiv mit Farbe auf einer Glasplatte gestaltet und von Hand auf Papier gedruckt.

Bei der Monotypie entsteht kein Druckstock. Somit ist eine Wiederholung des Druckes nicht möglich. Vielmehr geht es bei der Monotypie um das direkte Umsetzen von Ideen und das Experiment mit Farbe.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 15

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Experimentieren mit Farbe, Zufallstechnik, Monotypie



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





Klasse 5 bis 10

COMICZEICHNEN

Klasse 5 bis 10

Comics ermöglichen Auseinandersetzungen zu jedem denkbaren Thema und verbinden Spaß am Zeichnen mit dem Entwickeln eigener Storys. Zeichenübungen, Figuren entwickeln, Perspektivwechsel und schließlich der Entwurf einer eigenen Geschichte führen die Gruppen zu witzigen, spannenden und überraschenden Ergebnissen.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Storyboard, Comicbasics, Perspektiven

Fächerübergreifend: Deutsch & Kunst



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





LINOLDRUCK

Klasse 7 bis 8

Der erste Schritt zum klassischen Linoldruck ist eine Einführung in die Technik und in die Handhabung des Werkzeugs. Dann steht der Kreativität (fast) nichts mehr im Weg.

Die Entwicklung des Motivs muss gut durchdacht sein. Wenn die Linolplatte erstmal geschnitten ist, lässt sich nichts mehr hinzufügen.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 4 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Hochdruck, Linolschnitt



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





HOLZDRUCK

Klasse 10 bis 12

Im Holzdruck arbeiten wir auf einer Holzplatte und fertigen einen Druckstock an. Von diesem Druckstock werden mehrere Drucke angefertigt. Dabei lässt sich mit Papier und Farben experimentieren.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 4 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 5 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Hochdruck, Holzschnitt



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





KALTNADELRADIERUNG

Klasse 10 bis 12

Die Radierung ist eine Tiefdrucktechnik, bei der Linien in eine Platte eingeritzt werden. Beim Einfärben füllen sich die Linien mit Farbe, die beim Drucken auf das Papier übertragen wird.

Die Teilnehmenden fertigen mit Radiernadeln auf einer Rhenalon-Platte eine Kaltnadelradierung an und drucken diese.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Dauer: ca. 4 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 5 € je TN (inkl. Material)

Lernfelder: Tiefdruck, Radierung



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





LYONEL FEININGER - ZWISCHEN KÜNSTLERISCHER FREIHEIT UND STAATLICHER AUSGRENZUNG

Klasse 9 – 12

In der Dauerausstellung zu Lyonel Feininger erkunden die Teilnehmenden selbstständig ausgewählte Kunstwerke und Objekte und werden dabei von einer interaktiven App auf bereitgestellten Tablets angeleitet. Die Teilnehmenden erschließen sich so die ausgestellten Werke und nähern sich neben dem Künstler auch dem Menschen Feininger. Darüber hinaus setzen sie sich mit den Auswirkungen der nationalsozialistischen Kunstpolitik auseinander.

In einer anschließenden Gesprächsrunde werden die Erkenntnisse und Eindrücke zusammengeführt und reflektiert.

Dauer: ca. 1,5 h

Gruppengröße: maximal 25 **Kosten:** 2 € ie TN

Hinweis:

Angebote können kombiniert werden. Das Programm eignet sich besonders als Begleitprogramm zu "Stop Motion – Kunst in bewegten Bildern".

Fächerübergreifend: Geschichte & Kunst



Das Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) erarbeitet. Zur Vor- und Nachbereitung in der Schule stehen auf dem Bildungsserver Sachsen-Anhalt kostenlos Materialien zur Verfügung.



KONTAKT

Landesinstitut für Schulqualiti und Lehrerbildung (USA) Marie Gombert-Rumpf marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 0.3946 689 5938-55

Rebekka Prell





STOP MOTION - KUNST IN BEWEGTEN BILDERN

Alle Altersgruppen

Ein Museumsbesuch regt unsere Fantasie an. Aus dieser entstehen kleine Geschichten, die in ein- bis zwei-minütige Filme umgesetzt werden.

Auf den bereitgestellten Tablets entwickeln die Teilnehmenden in kleinen Teams ein Storyboard, drehen danach ihren Film und vervollständigen ihn mit Vor- und Abspann, Ton und Effekten.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Workshops.

Hinweis:

Dauer: ca. 3 h

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 3 € je TN

Angebote können kombiniert werden. Das Programm eignet sich besonders als Begleitprogramm zu "Lyonel Feininger – zwischen künstlerischer Freiheit und staatlicher Ausgrenzung".

Lernfelder: Storyentwicklung, Bildaufbau, Schnitt & Ton



Das Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) erarbeitet.



Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (USA)

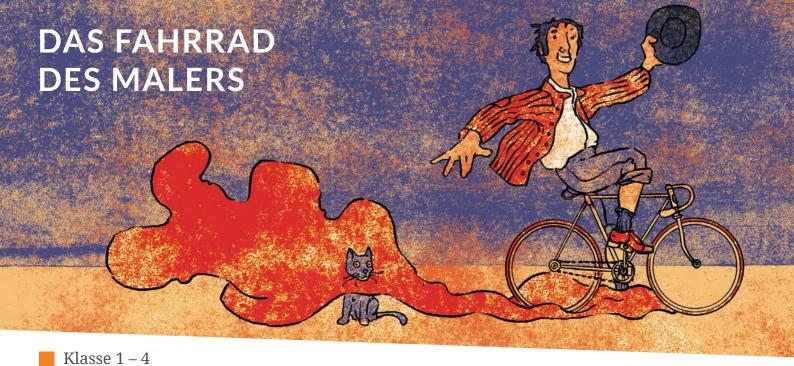
KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de

T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell





DAS FAHRRAD DES MALERS

EINE KAMISHIBAI-GESCHICHTE ZU LYONEL FEININGER

Klasse 1-4

Der Maler Leo träumt von einer eigenen Ausstellung in einem Museum. Doch ihm fällt nicht ein, was er malen kann. Da kommt ihm seine Liebe zum Radfahren zu Hilfe und auf Streifzügen durch die Landschaft sammelt er Ideen. Inspiriert wurde das Kamishibai durch die Biografie Lyonel Feiningers.

Die Gruppe setzt die Eindrücke der Geschichte in unserem Atelier kreativ um.

Den Abschluss bildet eine Präsentationsrunde der Werke. Der Besuch der Ausstellungsräume unseres Museums ist Teil des Angebotes.

Dauer: 60 Minuten

Gruppengröße: maximal 25

Kosten: 2 € je TN

Lernfelder: Sprachkompetenz, Museum als Ort für Kinder kennenlernen



KONTAKT

Marie Gombert-Rumpf

marie.gombert-rumpf@kulturstiftung-st.de T: 03946 689 5938-55

Rebekka Prell

